

„Der Faktor Mensch in der digitalisierten Arbeitswelt“

- ✓ Mitarbeiter und Teams verantwortungsvoll in den digitalen Wandel **führen**
- ✓ Die Veränderungsfähigkeit im Unternehmen **erhöhen**
- ✓ Sich im Team finden und lösungsorientiert **zusammen arbeiten**
- ✓ Mitarbeiter im Unternehmen nicht nur erfolgreich **binden**, sondern auch gut **trennen**
- ✓ Den Raum für unternehmerische Ideen **wiederfinden** (nicht nur in den Alpen..)



1. Auf dem Weg in die Digitalisierung. Führung im Wandel

a) Erfolgreich in die digitale Arbeitswelt führen - Führung neu aushandeln

Der digitale Wandel beschränkt sich nicht auf innovative Technologien. Er wird mit einem veränderten Führungsverhalten einhergehen (müssen). Das Selbstverständnis als Führungskraft, ihre Rolle und Aufgaben sind neu auszuhandeln. Führung wird flexibler und beweglicher werden – *“agiler”* -, um in einem komplexen Umfeld handlungsfähig zu bleiben. Mögliche Themen:

- ▶ Führungsverständnis heute: Dialogisch führen – Führung als Beziehungsgestaltung
- ▶ Führung in einer agilen Umgebung: Haltung, Rollen, Skills und Werkzeuge
- ▶ Führung unterschiedlicher Generationen, gemischter und virtueller Teams
- ▶ Nützliche, nicht nur technische Tools, die Führung und Zusammenarbeit unterstützen

b) Change - wie Veränderung im Unternehmen gelingt

Führungskräfte werden sich stärker als *“Begleiter des Wandels”* verstehen, die ihre Mitarbeiter und Teams in Veränderungsprozessen unterstützen und zum Wandel *befähigen*. Wenn Neues kraftvoll beginnen soll, braucht es mehr als nur eine Vision und den Plan dahin: Es braucht die Einbeziehung des Menschen, der Veränderungen versteht, annimmt, mitgeht und vor allem mit gestaltet. Mögliche Themen:

- ▶ Die Veränderungsfähigkeit im Unternehmen erhöhen – Haltung, Change-Modelle, Werkzeuge
- ▶ Führungskräfte, Mitarbeiter und Teams erfolgreich in den Wandel einbinden
- ▶ Durch die *“dunkle Seite”* von Change-Prozessen finden, durch Konflikte, Trauer und Abschied führen
- ▶ Produktiv mit Emotionen und Widerstand in Übergangssituationen umgehen

Zielgruppe: Geschäftsführung, Management, Führungskräfte

Formate: Workshops (auch Inhouse), Vorträge, Beratung, Coaching

Aktuell: *“Wie Veränderungsprozesse gelingen. Auf Spurensuche im Gunzesrieder Tal.”* Marketingclub Allgäu, mca unterwegs. 19.06.2017, Treffpunkt um 18 Uhr in Gunzesried. www.marketingclub-allgaeu.de

Aktuell: *“Schlank, beweglich und nah am Kunden: Wie Startups und Gründer agile Prinzipien nutzen können.”* Webinar am 28.11.2017 um 18 Uhr im Rahmen der Gründerwoche: www.gruenderwoche.de

c) Richtungsweisend - mehr Freiraum für unternehmerische Ideen

Coaching am Berg von Unternehmern, Geschäftsführung und Management

Ihre „persönliche Wanderführerin“ begleitet Sie als Personal Coach und Sparringspartnerin beim Wandern im Alpenraum. **Richtungsweisend** bietet einen offenen, geschützten Raum zum Nachdenken, zum Austausch, zur systematischen Entwicklung von Ideen und für Gespräche unterwegs beim Wandern.

Zielgruppe: Angesprochen sind Unternehmer, Geschäftsführer und Firmeninhaber, die feststellen, dass sie

- ▶ bisher dem Alltagsgeschäft auf dem Tisch mehr Zeit widmen, als sie wollen (und sollten)
- ▶ sich Raum zur Entwicklung neuer Strategien wünschen, z.B. auf dem Weg in die Digitalisierung
- ▶ den (analogen) Austausch auf Augenhöhe mit einer erfahrenen Sparringspartnerin schätzen
- ▶ nach Möglichkeiten eines persönlichen *und* unternehmerischen Wachstums suchen

Basiscamp ist ein Hotel oder Berggasthof im Alpenraum, z.B. Allgäu, Kleinwalsertal, Lechtal, Vorarlberg oder Südtirol. Ort, Termin und Hotel werden individuell vereinbart. Ihr Zeitaufwand: ca. 1,5 – 2,5 Tage. Das Angebot beinhaltet neben der Begleitung von Coach/Wanderführerin das Vorgespräch sowie eine Dokumentation



2. Einfach Losgehen. Frische Lösungen für Teams unterwegs

a) Agile Teamentwicklung und Lösungsfindung beim Wandern

Ihr Team will ein aktuelles Problem lösen, eine Entscheidung treffen, Aufgaben priorisieren oder neue Teammitglieder integrieren. Direkt am Arbeitsplatz und mitten im Alltagsgeschäft kann das schwierig sein: Keine Zeit, Kunde ruft an, wenig Energie, Störungen haben Vorrang, altes Thema, aber keine neuen Ideen...

Verlagern Sie einen Teil der Arbeitszeit ins Freie! Im Team gemeinsam draußen sein bedeutet: Körperliche Bewegung schafft innere Bewegung, andere Blickrichtungen werden möglich. (Alte) Probleme stoßen auf frische Lösungen. Dabei begleite ich Sie mit bewährten **Tools aus dem agilen Umfeld**. Die Natur arbeitet mit.

Zielgruppe:

- ▶ „Teams 4.0“, die aus wechselnder Besetzung und/oder aus Internen und Externen bestehen
- ▶ Teams unter Druck, die schnell arbeitsfähig sein und/oder neue Teammitglieder integrieren müssen
- ▶ Gruppen, Gremien, Arbeitsgemeinschaften auf dem Weg, ein echtes Team zu werden...

Format: Unternehmensinternes Angebot, Termin und Ort nach Vereinbarung. Agile Teamentwicklung kann auch in Teamklausuren eingebunden werden.

b) Als Team in Klausur gehen. Endlich konkret werden

Moderierte Klausurtagung für Teams, Gremien, Verbände oder Vorstände.

Ich unterstütze Sie, sich als Team von 3 – ca. 15 Personen ein bis zwei Tage zu einer produktiven und zielorientierten Klausurtagung zurückzuziehen. Konzentrieren Sie sich auf die Themen und Inhalte, die Ihnen am Herzen liegen. Delegieren Sie Moderation und Prozessgestaltung.

Gerne im Tagungshaus im Alpenraum in Verbindung mit einer Wanderung – ideal für strategische Themen.

c) Wandertag: Ein Tag für Ihr Unternehmen – unterwegs

Der besondere Betriebsausflug mit Mehrwert für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

Ein- oder zweitägiger Betriebsausflug im Alpenraum mit Wanderung, unterwegs Stationen zur Teamentwicklung und –reflektion, Einkehr in einer Alpe, Besuch einer Sennerei o.ä., kein Wanderstress dank Seilbahn. Delegieren Sie Konzept, Organisation und Buchung an Ihre Wanderführerin/Coach! Mögliche Themen:

- ▶ Wie finden wir als Team wieder zu der Begeisterung von früher zurück?
- ▶ Wir haben ein paar Neue an Bord und möchten diesen zeigen, wie wir so miteinander umgehen
- ▶ Wir sind kräftig gewachsen und möchten uns Spaß und Engagement aus "Pioniertagen" gerne erhalten
- ▶ Schön wäre ein gemeinsamer Tag weg vom Arbeitsplatz, der allen gut tut und uns als Team stärkt



d) Rüstzeit. Azubis in Bewegung

Standortbestimmung der Ausgelernten und ihr Wertbeitrag im Betrieb – spielerisch unterwegs

Ausgelernte Auszubildende / Duale Absolventen verbringen zum Ausbildungsende gemeinsam 1,5 - 2 Tage unterwegs beim Wandern als **persönliche Rüstzeit**. Sie schauen auf ihre Lernerfolge zurück und bereiten sich mit ihrem individuellen „Rucksack“ auf ihre nächste Etappe im Betrieb vor:

- ▶ mit einem individuellen Rückblick auf Ausbildung und Lernerfolge
- ▶ mit dem liebevoll-kritischen Blick auf die Entwicklungsfelder, die noch vor ihnen liegen
- ▶ mit ihrem eigenen Wertbeitrag in ihrem Betrieb
- ▶ mit der Freude und Entdeckungslust, (im Betrieb) unterwegs zu sein



Ziel: Die Teilnehmenden führen zum Ende ihrer Ausbildung eine persönliche Standortbestimmung durch, die sich an ihren Ressourcen und Kompetenzen orientiert, weitere Entwicklungsfelder aufzeigt und für den nächsten Schritt ihres Berufsweges Sinn, Kraft und Richtung gibt.

Unterkunft: DAV-Hütte, Naturfreundehaus, Jugendherberge, Seminarhaus o.ä., im Alpenraum, Allgäu, Schwäbische Alb, Schwarzwald, Oberschwaben, Vorarlberg, oder nach Vereinbarung...

3. Das besondere Thema:

Ein gutes Ende finden: Trennungsmanagement in Unternehmen

Faire und transparente Unternehmenskultur durch ein professionelles Trennungsmanagement

Was bedeutet eine tragfähige Unternehmenskultur für betriebliche Trennungen? Wie können professionelle Trennungsprozesse gestaltet und umgesetzt, wie Trennungsgespräche klar und fair geführt werden? Gerade in diesen herausfordernden Situationen spiegeln sich die tatsächlich gelebten Werte im Unternehmen.

Zielgruppe: Führungskräfte, HR-Mitarbeiter/innen, Verantwortliche für Unternehmenskommunikation

Thematische Schwerpunkte

- ▶ Betriebliche Trennungsprozesse verstehen, gestalten und koordinieren
- ▶ Trennungsgespräche vorbereiten und führen (Übungswerkstatt)
- ▶ Der Umgang mit den zurückbleibenden Mitarbeitern
- ▶ Binden und Trennen: Trennungskultur unterstützt Mitarbeiterbindung

Format: Workshop, Vortrag, Beratung, Einzelcoaching

Termine:

Am 26./27.09. 2017 findet ein zweitägiger Trennungsmanagement-Workshop in Augsburg statt. Veranstalter: RKW Bayern, Info und Anmeldung: www.rkwbayern.de

Am 15./16.11. 2017 findet ein zweitägiger Trennungsmanagement-Workshop in Coburg statt. Veranstalter: IHK Coburg, Info und Anmeldung: www.ihk-coburg.de



Aktuell: Karin Wurth, Springer essential 2016: „Trennungsmanagement in Unternehmen. Trennungsprozesse in Führung und Personalwesen fair und transparent gestalten“. Druckversion oder E-Book bei www.springer.com.

Leitung aller Angebote:

Karin Wurth, Kempten (Allgäu). Beraterin für Team- und Organisationsentwicklung sowie Systemischer Business Coach. Langjährige kaufmännische Führungskraft in der mittelständischen Industrie. Staatlich geprüfte Vorarlberger Wanderführerin. Trauerbegleiterin im Hospiz.

*Ich bin Business Coach & Beraterin für Organisationsentwicklung in Kempten (Allgäu).
Ich begleite Sie und Ihr Unternehmen kompetent und trittsicher über Ihren ganz persönlichen Berg. Als Coach und Beraterin bin ich Ihre Wanderführerin.
Den Rucksack tragen Sie selbst....*

Kontakt:

Karin Wurth • Business Coach & Beraterin für Organisationsentwicklung •
Joseph-Kösel-Weg 8 • 87439 Kempten • coaching@karinwurth.de •
Tel. 0176 / 20 39 44 48 • www.karinwurth.de

